



KOOPERATIONEN BEI STECKERMODUL-GERÄTEN – EINE ERFOLGSGESCHICHTE

Auf dem Ortskernfest 2018 haben wir erstmals ein Steckermodul-Gerät gezeigt und mit der Idee verbunden, durch einen Sammel-einkauf günstigere Preise zu erzielen. In diesem Jahr wurde auch die einfache Anschlussmöglichkeit in Deutschland sanktioniert.

- Lokale Anzeigen in der Presse, um Freiwillige für die Vor-Ort-Beratung zu gewinnen
 - Anschaffung von Steckermodul-Geräten zu Demonstrationszwecken
 - Professionelle Online-Zugänge für Schulungen und Informationsveranstaltungen
- REG.eV, Claus Nintzel (Vorstand)



Bild: Logos der bisherigen sieben Kooperationspartner, Grafik: C. Nintzel

Kooperationen ab 2020

Nach zwei erfolgreichen Sammelbestellungen in Roßdorf in den Jahren 2018 und 2019, bei denen wir als gemeinnütziger Verein als Vermittler auftreten, hatte ich Anfang 2020 die Idee zu einer Kooperation mit einer Initiative in Ober-Ramstadt, die sich später den Namen Klima-Initiative Ober-Ramstadt (KLIO) gegeben hat. Eine geplante Vortrags-Veranstaltung in Ober-Ramstadt mit dem Titel "Solar und Wein" (beides braucht Sonne, optionale Weinprobe) im Mai musste wegen fortschreitender Corona-Pandemie abgesagt werden. Wir haben dann gemeinsam beschlossen, Interessenten in beiden Orten über die lokale Presse zu gewinnen. Das wurde ein Erfolg und das erste Kooperationsprojekt war geboren.

Die nächste Kooperation wurde geboren durch die Idee unseres Mitglieds in Groß-Rohrheim, ein Steckermodul-Gerät auf dem dortigen wöchentlichen Bauernmarkt aufzubauen und so Interessenten zu gewinnen. Am Ende wurden mit unserer organisatorischen Unterstützung 75 Geräte bestellt.

Eine weitere Anfrage – zunächst zur Unterstützung bei gemeinschaftlicher Beschaffung von PV-Dachanlagen – kam aus Höchst im Odenwald. Da sich zum Jahresende 2020 bereits abzeichnete, dass sich diese wirtschaftlich selten lohnen, dafür Steckermodul-Geräte um so mehr, wurde eine gemeinsame Aktion vorgesehen. Aktiv bemüht haben wir uns in Groß-Umstadt, nachdem wir von einer dortigen Klimainitiative erfahren haben. Ferner haben wir Kontakt gesucht zum Klimaentscheid Darmstadt über die Beteiligung der Stadt am Wattbewerb. Daraus entstand eine große Aktion mit HöchstSolar, KLIO, Klimainitiative Groß-Umstadt und REG.eV. Sensationell war die Anzahl von 438 bestellten Modulsätzen. Auch ein Grund, dass Presse, Funk (hr4, RADAR) und Fernsehen (Leben mit der Energiewende [TV auf youtube], Hessenschau des hr) darauf aufmerksam wurden.

Mittlerweile hatte sich in Darmstadt die Initiative heiner*energie gegründet. Weil das Stadtparlament eine PV-Förderung auch für Steckermodul-Geräte beabsichtigte, hat sich heiner*energie nicht an der großen Aktion beteiligt, sondern nach dem Beschluss eine eigene gestartet. Abgeholt wurden letztlich 230 Geräte, allerdings nur ca. 50% in Darmstadt selbst, der Rest war für die anderen kooperierenden Initiativen.

Etwa zeitgleich begann die zweite, jetzt weitgehend eigenständige Aktion der Solar-Initiative Rohrheim (SIR). Per Zufall kam durch einen Bestellwunsch die Zusammenarbeit mit einem Verein im Ried hinzu, der gerade in Gründung ist. Er nennt sich Energie Gemeinschaft Ried e.V. (EGR). Wir haben eine Kopplung zu SIR hergestellt, von dort erfolgte eine Einweisung.

Bewerbung bei ENTEGA-Vereinsaktion 2021

Dies alles sowie weitere Kontaktabbahnungen zu mehr Orten in Südhessen und noch ausstehende Wunschorte hat uns veranlasst, uns bei der ENTEGA-Vereinsaktion 2021 zu bewerben. Wir können einen Förderpreis gut gebrauchen für: